LISTE

Art Fair Basel
Burgweg CH-4058 Basel
info@liste.ch www.liste.ch
T +41 61 692 20 21 F +41 61 692 20 18

Pressemitteilung, Basel im Mai 2016

# LISTE - Art Fair Basel: Die Kunstmesse für führende Galerien einer neuen und mittleren Generation mit dem Fokus auf aktuellste, zeitgenössische, junge Kunst.

Vom 14. bis 19. Juni 2016 findet die 21. Ausgabe der LISTE – Art Fair Basel statt.
Die LISTE wird auch in diesem Jahr Treffpunkt für wichtige SammlerInnen, bedeutende Museumsleute, KunstliebhaberInnen und KünstlerInnen sein. Präsentiert werden eine vielversprechende Auswahl an aktuellster, mehrheitlich junger Kunst mit vielen Neuentdeckungen.
Nach dem letztjährigen 20- jährigen LISTE Geburtstag freuen wir uns, auch in diesem Jahr ein weiteres Jubiläum zu feiern: 20 Jahre wertvolle Zusammenarbeit und Freundschaft mit unserem Hauptpartner E. Gutzwiller & Cie, Banquiers, Basel.

Die diesjährige LISTE präsentiert 79 Galerien aus 34 Ländern mit Arbeiten von über 140 KünstlerInnen. Die LISTE gilt als wichtigste Messe für eine junge Generation von führenden Galerien. So bewirbt sich jede ambitionierte, internationale, junge Galerie für eine Teilnahme an der LISTE. Die Jury – ausschliesslich bestehend aus KuratorInnen - wählte aus über 350 Bewerbungen die bedeutendsten und vielversprechendsten Galerien der jüngeren und mittleren Generation aus. Sie alle bringen ein hochkarätiges Angebot an zeitgenössischer Kunst nach Basel, darunter auch viele Neuentdeckungen. Die vertretenen 79 Galerien kommen in diesem Jahr aus Ägypten, den Arabischen Emiraten, Argentinien, Belgien, Brasilien, China, Dänemark, Deutschland, Ecuador, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Guatemala, Holland, Irland, Italien, Japan, Kolumbien, Kosovo, Mexiko, Neuseeland, Norwegen, Österreich, Peru, Polen, Portugal, Rumänien, Spanien, Schweden, Schweiz, Südafrika, Tschechische Republik, Ungarn und aus den USA.

Wie jedes Jahr ist es der LISTE ein Hauptanliegen, die weltweit vielversprechendsten, neuen Galerien zum ersten Mal in Basel vorzustellen. Peter Bläuer, Direktor der Messe freut sich, dass die LISTE in diesem Jahr neue, engagierte Galerien aus den Nicht-Zentren des Kunstmarktes in Basel vorstellen darf: So sind von den 79 Galerien 11 Galerien zum ersten Mal auf der LISTE vertreten, dazu gehören Galerie Bernhard (Zürich), Jan Kaps (Köln), Gypsum Gallery (Kairo), Nomínimo (Guayaquil), The Sunday Painter und Union Pacific (beide aus London), Ellis King (Dublin), Laveronica (Modica), Múrias Centeno (Lissabon/Porto), LambdaLambdaLambda (Pristina) und Bridget Donahue (New York).
Die junge Galerie Bernhard (Zürich) wird mit einer Solopräsentation des Schweizer Künstler Tobias Spichtig (*1982) ihr Debüt geben. Der junge Künstler, der in seinen Arbeiten mehrere Disziplinen vereint und sich verschiedenster Medien bedient, wird eine Werkgruppe von figurativen Skulpturen zeigen. Eine weitere Solopräsentation wird uns bei der Galerie Jan Kaps willkommen heissen: Jean-Marie Appriou (*1986, FR) wird für die LISTE eine Szenerie aus fragilen, stelzenartigen Figuren aus Aluminium, Bronze, Keramik und Glas schaffen. Die Arbeiten von Appriou schlagen Verbindungen zwischen mythisch, alchemistischen Ritualen und pop-kulturellen Bildern unseres Alltags. Doa Aly (*1976) und Mahmoud Khaled (*1982), Künstlerin und Künstler aus Ägypten werden Zeichnungen, Skulpturen und Fotografien bei der Galerie Gypsum (Kairo) ausstellen. Die ecuadorianische Galerie Nomínimo wird neue Arbeiten von Estefania Peñafiel Loaiza (*1979) und Óscar Santillán (*1980), beides Künstler aus Ecuador, zeigen. The Sunday Painter (London) präsentiert eine Solopräsentation des jungen, englischen Künstlers Alex Rathbone (*1987), der für die LISTE neue Bilder (Malerei) und eine neue

Videoarbeit in einer installativen Ausstellung präsentieren wird. Die gezeigten Arbeiten vereinen archetypische Bilder und Figuren, die man in Videospielen wiederfinden kann. Bei Union Pacific (London) werden neue Arbeiten (Malerei) von Alfred Boman (*1981), SE, so wie neue Skulpturen von Ben Burgis (*1983, GB) & Ksenia Pedan (*1986, SE) ausgestellt. Flavio Merlos (*1990, CH) künstlerische Praxis setzt sich aus Skulptur, Performance und Sound zusammen. Gezeigt wird Merlos Installation bei Ellis King (Dublin). Die italienische Galerie Laveroncia aus Modica stellt eine Gruppenpräsentation mit Jonas Staal (*1981, NL) und Adelita Husni-Bey (*1985, IT/Lybien) vor, die Beziehungen zwischen Kunst und Politik thematisieren. Múrias Centeno (Lissabon/Porto) zeigen Adriano Amaral (*1982, IT), Carla Filipe (*1973, PT) und Gabriel Lima (*1984, BR). Die Arbeiten der Künstler vereinen die Idee von Zeit, Erinnerung und Körper. Flaka Haliti (*1982, RSM) präsentiert eine Einzelpräsentation bei LambdaLambdaLambda. Die Künstlerin vertrat die Republik Kosovo auf der letzten Venedig Biennale. Die Arbeiten auf der LISTE werden sich um die fiktive Figur „Joe“ in Form einer Komikserie drehen. Haliti's Arbeiten sind politisch und poetisch zu gleich und in Ihren Arbeiten rücken Ihre Erfahrungen als Grenzgängerin zwischen verschiedenen Kulturen ins Zentrum. Die junge New Yorker Galerie Bridget Donahue vertritt auf der LISTE den amerikanischen Künstler Mark van Yetter (*1978) mit neuen Bildern.

Die 79 Galerien zeigen wichtige, neue Positionen in den Medien Malerei, Fotografie, Skulptur, Zeichnung, Installation, Performance, Video, Film und Multimediale - Digitale Kunst. Die Jury legt Wert auf kuratierte Präsentationen der Galerien mit ausgesuchten Kunstschaffenden. So stellen die meisten Galerien Solopräsentationen oder Positionen mit ein bis drei KünstlerInnen vor. Insgesamt werden 34 Solopräsentationen in diesem Jahr vorgestellt. Einige davon wurden schon bei den neuen Galerien erwähnt, weitere sind: BolteLang (Zürich) zeigt den Deutschen Maler Henning Strassburger (*1983), Truth and Consequences (Genf) wird mit neuen skulpturalen Arbeiten der US – Künstlerin Liz Craft (*1970) einen Auftritt haben. Der iranische Künstler Kamrooz Aram (*1978) wird bei Green Art (Dubai) neue Wandarbeiten präsentieren. Die Galerie Clearing (New York/Brussels) wird mit Malerei von Sebastian Black (*1985, US) vertreten sein. Andrea Crespo (* 1994, US) - Generation 89+ - wird bei Kraupa-Tuskany Zeidler (Berlin) die Installation «The Puzzle» zeigen. «Kaya», ein kollaboratives Projekt von Kerstin Brätsch (*1979, DE) und Debo Eilers (*1976, US) wird skulpturale Malereien und räumliche Collagen bei Deborah Schamoni (München) vorstellen. Weitere Solopräsentationen bei Balice Hertling (Paris) mit Camille Blatix (*1984, US), Cornelia Baltes (*1978, DE) bei Limoncello (London), Arcadia Missa (London) mit dem britischen Künsterkollektiv Jesse Darling (*1984, GB) & Phoebe Collings-James (*1987, GB), Monitor (Rom) mit dem Italiener Tomaso de Luca (*1988, IT), Aoyama/Meguro (Tokyo) mit Satoshi Hashimoto (*1977, JP), Labor (Mexico City) mit Jill Magid (*1973, US), Dawid Radziszewski mit Fotografien der Polin Joanna Piotrowska (*1985, PL) und Ellen de Bruijne (Amsterdam) wird Erkka Nissinen (*1975) - der den finnischen Pavillon in Venedig 2017 bespielen wird- präsentieren. Zahlreiche vielversprechende 2 und 3 Personen-Präsentationen wie zum Beispiel bei Project Native Informant (London) mit dem diesjährigen Berlin Biennale Kuratorenkollektiv DIS aus den US, Galerie Mathew (Berlin/New York) mit den jungen US-Künstlern Brendan Fowler (*1978), Than Hussein Clark (*1981) und Daiga Grantina (*1985, LV) und blank (Kapstadt) mit Arbeiten von Turiya Magadlela (*1978, ZA) und Gerda Scheepers (*1979, ZA) warten auf unsere Besucher

## Künstlerinnen und Künstler über 40 Jahre

In den letzten Jahren haben junge Galerien immer öfters auch ältere KünstlerInnen – zum Teil Wiederentdeckungen - in ihr Galerienprogramm aufgenommen. Die LISTE trägt dieser Veränderung Rechnung und die Galerien können auch Künstlerpositionen einer älteren Generation vorstellen. Der Fokus der LISTE und die grosse Mehrheit der auf der LISTE präsentierten KünstlerInnen sind jedoch weiterhin unter 40 Jahren.
Die Galerie Silberkuppe (Berlin) zeigt Fotografien von Heinz Peter Knes (*1969, DE), welcher kürzlich eine Einzelausstellung im Tamayo Museum in Mexico hatte. Hollybush Garden (London) wird unter anderem Anne Tallentire (*1950, IR) zeigen. Die Galerie KOW (Berlin) wird mit einer prominenten Videoinstallation mit Werken von unter anderem Chto Delat (RUS) und Michael E. Smith (*1977, US), sowie Barbara Hammer (*1939, US) auf der LISTE vertreten sein. Office Baroque (Brüssel) zeigt neue Bilder der Deutschen Malerin Anke Weyer (*1974).

## Performance-Projekt

Das 12. Performance-Projekt (zum zweiten Mal von Eva Birkenstock, Kunsthaus Bregenz, kuratiert) der LISTE - Art Fair Basel legt den Fokus auf international relevante Positionen, die sich mit Konstruktionen von Körperlichkeit und Entgrenzung vor dem Hintergrund neuer Technologien, dem Internet sowie gegenwärtig verbreiteten Ideen des Posthumanismus beschäftigen. Den Auftakt zur Eröffnung der LISTE und zum Performance-Projekt macht am Montag, 13. Juni 2016 Keren Cytter & Guests. Am Dienstag folgt Alexandra Bachzetsis in der Kaserne Basel mit einem neuen Stück. Weiter geht das Performance-Projekt mit Beiträgen von Dorota Gawęda & Eglė Kulbokaitė (Mittwoch), keyon gaskin am Donnerstag, Haley Silverman am Freitag und den Abschluss bildet Alicia Frankovich am Samstag im Volkshaus.

## Performances der Galerien

Hugo Canoilas (*1977, PT, vertreten von der Galerie Andreas Huber, Wien) wird ein Puppentheater im Vorhof der LISTE zeigen. Jannis Varelas (*1977, GR) von der Galerie The Breeder (Athen) wird eine Performance aus dem Werkkomplex „New Flags for a New Country“ zeigen. Die Performance bezieht sich auf das revolutionäre Theater der 50er und 60er in San Francisco, speziell auf die Arbeit von Ronnie David und the San Francisco Mime Troup.

## Kunstpreis

Zum 13. Mal wird der Helvetia Kunstpreis verliehen. Dieser begehrte Förderpreis richtet sich an die DiplomandInnen der Schweizer Fachhochschulen im Bereich Bildende Kunst und Medienkunst. Der mit CHF 15'000.- und einem Soloauftritt an der LISTE dotierte Preis geht in diesem Jahr an Stella, Zürich.

## Sondergäste

In der Druckwerkstatt wird die Kunsthalle Zürich mit „Ratz Fatz Zauber Was – Fairs and Fairy Tales“, einem Projekt von Luca Beeler, Cedric Eisenring und Carmen Tobler vertreten sein. Das Projekt präsentiert eine Sammlung von Kinderbüchern der Nachkriegszeit, deren Fülle und bildnerische und mediale Experimentierfreudigkeit einen Höhepunkt in den 1970er hatte.
Das HeK - Haus der elektronischen Künste Basel widmet sich der digitalen Kultur und den neuen Kunstformen des Informationszeitalters. Eingeladen wurde das Schweizer Künstlerduo Christoph Wachter & Mathias Jud mit „Capital Of The World“. In ihren Interventionen befragen die beiden Schweizer Künstler wie sich digitale Kommunikationsmittel in die persönlichen Ausdrucksmöglichkeiten einschreiben und unsere Wahrnehmung beeinflussen.
Der Ausstellungsraum Kaskadenkondensator, Basel, zeigt das lokale Künstlerkuratoren-Kollektiv Dr. Kuckucks Labrador. Dieses entwickelt ein Shop- und Ausstellungssystem mit wechselnden Displays. Ein offen zugängliches Lager mit einer Vielzahl an Werken dient dabei als Quelle für die Ausstellungen, die laufend neu entstehen. Gezeigt werden Künstler aus der Region.

Ein vollständige Galerien- und Künstlerliste, sowie detailierte Informationen zu den Projekten und Veranstaltungen finden Sie unter www.liste.ch

---

## Anmerkung an die Redaktion

Über die LISTE – Art Fair Basel
Seit über 20 Jahren - klein und fein und enorm bedeutend.
Seit ihrer Gründung im Jahre 1996, ist die LISTE innert kürzester Zeit zu einer der wichtigsten Messen für eine neue und mittlere Generation von Galerien und deren mehrheitlich jungen KünstlerInnen geworden. Gezeigt werden jeweils ca. 80 vielversprechende, internationale Galerien aus über 30 Ländern. Jedes Jahr werden junge, zum grossen Teil noch unbekannte Galerien in das LISTE Programm aufgenommen. Die LISTE hat es sich zur Aufgabe gemacht, Galerien - mit ihren mehrheitlich noch wenig bekannten KünstlerInnen zur fördern und diese einem internationalen Fachpublikum vorzustellen. Ebenso ist es der LISTE wichtig, neue interessante Galerien aus Nicht-Zentren des

Kunstmarktes vorzustellen. So gibt es kaum eine Galerie, die nach 1996 gegründet wurde und heute zu den weltweit bedeutendsten Galerien zählt, deren Weg nicht über die LISTE führte.

## Hauptpartner

Seit 20 Jahren sind E. Gutzwiller & Cie, Banquiers, Basel Hauptpartner der LISTE. Mit ihrem grosszügigen Engagement ermöglichen sie der LISTE, die Konditionen für ihre Galerien so niedrig als möglich zu halten. Wir sind sehr glücklich, mit einem so souveränen, treuen und engagierten Partner zusammen zu arbeiten.

## Pressematerial und Presseakkreditierung

Weiteres Pressematerial sowie Bilder und Logos finden Sie unter: http://www.liste.ch/press oder kontaktieren Sie die Presseverantwortliche, Jacqueline Uhlmann, press@liste.ch, +41 61 692 20 21. Ihre Pressekarte erhalten Sie unter vorweisen des Presseausweises im Messebüro, welches täglich bereits 1 Stunde vor den offiziellen Messeöffnungszeiten geöffnet ist.

Die Akkreditierung für die LISTE wird möglich sein bis Sonntag 12. Juni, 2016

## LISTE - Art Fair Basel

Preview (nur auf Einladung oder mit Presse-Akkreditierung):
Montag, 13. Juni 2016, 12 bis 17 Uhr
Vernissage: Montag, 13. Juni 2016, 17 bis 21 Uhr, Eintritt frei
Vernissageparty: Montag, 13. Juni 2016, ab 22 Uhr im Volkshaus, Rebgasse 12-14, Eintritt frei

## Messe

Dienstag bis Samstag, 14. bis 18 Juni 2016, 13 bis 21 Uhr; Sonntag, 19. Juni 2016, 13 bis 18 Uhr

## 20 Jahre Hauptpartner: E. Gutzwiller & Cie., Banquiers, Basel